

Leitfaden für Veranstalter*innen

Jede und jeder ist herzlich eingeladen, einen Workshop im Rahmen der Code Week Baden-Württemberg vom 12. bis 27. Oktober 2024 zu organisieren. Initiativen, Schulen, engagierte Einzelpersonen, Unternehmen oder Organisationen können Veranstaltungen für Kinder und Jugendliche planen und umsetzen.

Die Code Week versucht möglichst vielen Menschen einen einfachen und spielerischen Zugang zu einem der wichtigsten Themen der Zukunft zu bieten. Du kannst einen großen Teil zum Gelingen dieses Vorhabens beitragen, mach mit!

Wenn du noch nie ein Coding-Event veranstaltet hast: Keine Sorge – du musst kein Experte sein, Vorkenntnisse sind nicht notwendig. Entdecke mit deinen Teilnehmer*innen, wieviel Spaß es machen kann.

Die Code Week besteht aus Menschen wie dir!

Inhalt

Allgemeines.....	3
Initiative ergreifen und ein Event organisieren.....	3
Räumlichkeiten.....	4
Infrastruktur.....	4
Kein Internet?.....	4
Kein Computer?.....	4
Finanzierung.....	4
Vor dem Event.....	5
Event anmelden.....	5
1. Event online anmelden.....	5
2. Event auf der EU Karte eintragen.....	5
Event bewerben.....	6
Bewerbung durch die Code Week Baden-Württemberg.....	6
Anmeldungsabwicklung.....	7
Anmeldung mit Formular.....	7
Teilnahmebestätigung verschicken.....	8
Hinweis <i>Foto-Einverständniserklärung</i>	8
Wie kann man die Mädchenquote erhöhen?.....	8
Maximale Teilnehmerzahl erreicht?.....	9
Während des Events.....	10
Tipps & Tricks zur Durchführung.....	10
Nicht vergessen.....	10
Nach dem Event.....	11
Nachberichterstattung.....	11
Feedbackformular ausfüllen.....	11

Allgemeines

Initiative ergreifen und ein Event organisieren

Mögliche Veranstaltungen sind Programmier-Workshops, Coding Nights, Robotik Kurse oder andere Formate. Deiner Fantasie sind keine Grenzen gesetzt. Ein Code Week Event kann an die Bedürfnisse von dir und deinen Teilnehmer*innen angepasst werden. Zum Beispiel kann direkt programmiert werden, oder es werden Videos geschaut, Expert*innen eingeladen oder darüber philosophiert, was man mit Coding-Fähigkeiten tun könnte. Erfinde eine eigene Methode oder bediene dich an den zahlreichen, schon existierenden Formaten.

Ideen für Veranstaltungen, Workshopmaterialien und nützliche Tools findest du auf:

- [Learn / Teach](#) – Sammlung der Code Week EU (auf Englisch) von Tutorials, Toolkits, Onlinekursen und vielen weiteren Ressourcen, mit denen Programmieren gelernt und beigebracht werden kann
- [App Camps](#) – Unterrichtsmaterialien für Lehrkräfte, damit diese selbstständig Programmier-Workshops an Schulen durchführen können.
- [Start Coding](#) – Umfangreiche Online-Plattform mit Tutorials, um Coding spielerisch zu vermitteln
- [Tuduu](#) – Anleitungen zum Basteln, Tüfteln, Löten, Programmieren und Schrott zerlegen
- [Medienkompetent mit Games](#) – Konzept und Methodensammlung (OER) zur Vermittlung von Medienkompetenz durch digitale Spiele
- [Code.org](#) – Eine Seite mit vielen schönen und einfachen Einstiegs-Tutorials. Zum Beispiel „Programmieren mit Anna und Elsa“ oder „Flappy Code“.
- [CodeCombat](#) – zwei Multiplayerspiele, bei dem Kinder programmieren lernen, für Lehrkräfte/Klassen gibt es auch Informatikkurse für alle Altersgruppen
- [Jugend Hackt](#) – eine Plattform, entstanden aus der Arbeit der Jugend Hackt Labs, mit vielen ausgearbeiteten Workshops zu den Themen Coding, Design, Gaming und Making, alles als OER, also freie Bildungsmaterialien
- [Roberta – lernen mit Robotern](#) - Umfassendes Material für Workshops zum Thema Robotik
- [Start Hardware](#) – Tolle Tutorials, die in die Welt der Hardware und Arduinos einführen
- [MakeyMakey Projektideen](#) – Schöne Projektbeispiele und Workshopideen für den Einsatz von -MakeyMakey (Stromkreis bauen und die Leitfähigkeit verschiedener Materialien testen, Musik machen und die Welt um sich herum zu leben erwecken)

Räumlichkeiten

Viele Veranstalter*innen der Code Week nutzen eigene Räumlichkeiten. Alternativ können in der Nähe -bevorzugt Orte wie Schulen, Bibliotheken, Jugendzentren, Hacking-Spaces, FabLabs und Coworking-Spaces ausfindig gemacht werden.

Falls du noch Räumlichkeiten für deinen Workshop brauchst, dann schreibe eine E-Mail an bw@codeweek.de, mit dem Hinweis, dass du für deinen Workshop Räumlichkeiten suchst. Dazu gerne noch ein paar Worte zu deiner Workshopidee. Wir melden uns dann bei dir.

Infrastruktur

Vor der Veranstaltung sollte die Infrastruktur der Räumlichkeiten geprüft werden:

- Gibt es genügend Tische / Stühle?
- Ist Internet / WLAN vorhanden?
- Wird ein Beamer und eine Leinwand benötigt?
- Welche Hardware wird benötigt?
- Müssen die Kinder & Jugendlichen eigene Laptops oder Smartphones mitbringen?
- Genügend Steckdosen / Mehrfachsteckdosen im Raum?
- Auch an Wasser / ein paar Getränke für die Teilnehmer*innen sollte gedacht werden.
- Wer es gut meint, kann auch Snacks (Obst oder Süßigkeiten) bereitstellen.
- Ihr könnt eure Veranstaltung auch ONLINE veranstalten! Ideen für Veranstaltungen findet ihr -in der oben aufgeführten Liste!

Es ist auch möglich, Coding-Events ohne Internet und sogar ohne Computer zu veranstalten. Suche dir also einen leicht zu erreichenden Ort aus, an dem ihr euch wohlfühlt.

Kein Internet?

[Scratch](#) gibt es auch offline!

Kein Computer?

Lade einen Experten ein oder nutze eines der spielerischen Konzepte zum analogen Programmieren wie z.B. das „[Labyrinth im Klassenzimmer](#)“.

Finanzierung

Viele Veranstalter*innen der Code Week organisieren ihre Events ehrenamtlich. Bei Bedarf unterstützt die Vector Stiftung dein Angebot jedoch mit einer pauschalen Aufwandsentschädigung von 300 Euro brutto jeweils für bis zu zwei Angebote. Du kannst sie ganz einfach mit einem Häkchen beantragen, während du deinen Workshop auf unserer Website einträgst. Nähere Informationen [findest du in dieser Anleitung \(PDF\)](#). **Wichtig** ist, dass du nachweisen solltest, dass die Veranstaltung tatsächlich stattgefunden hat - z. B. durch Bildmaterial, Teilnehmendenlisten o.ä.

Vor dem Event

Event anmelden

1. Event online anmelden

Falls noch nicht geschehen, solltest du unbedingt dein Event [online anmelden](#), so können wir es in die Programmübersicht für dieses Jahr aufnehmen.

- Es können gerne auch mehrere unterschiedliche Veranstaltungsideen online eingetragen werden.
- Dazu bitte das Formular mehrfach ausfüllen!
- Auch wenn euer Workshop an mehreren Tagen stattfindet, füllt bitte jeweils ein eigenes Formular aus (wenn die einzelnen Teile aufeinander aufbauen, am besten mit *“Titel Workshop - Teil 1”*, *“Titel Workshop - Teil 2”* ... und weist im Beschreibungstext darauf hin).

2. Event auf der EU-Karte eintragen

Die Code Week Baden-Württemberg ist Teil der Code Week EU, deswegen ist wichtig, dass auch hier dein Event auftaucht. So kann man dann europaweit sehen, wie viel in Baden-Württemberg passiert.

Den Eintrag auf der EU-Karte erledigst du ganz einfach, indem du das entsprechende Häkchen bei der Anmeldung deines Events auf der Webseite der Code Week Baden-Württemberg setzt. Damit gibst du dein Okay, dass wir das Event auch an die EU-Karte weitergeben können. Folgende Vorteile gibt es dadurch:

- Nur wenn die Veranstaltung auf der europaweiten Übersicht eingetragen wurde, wird der Event statistisch erfasst und auf der Europa- / Deutschland-Karte angezeigt
- Du erhältst nach der Code Week ein persönliches Anerkennungszertifikat, welches deinen Einsatz für die digitale Bildung ehrt!



Event bewerben

Es gibt viele Möglichkeiten, um für deine Veranstaltung zu werben:

- Über deine Social-Media-Kanäle (Facebook, Twitter, Instagram, LinkedIn etc.)
- Post auf deiner Webseite / Blog
- In deinem Newsletter
- Plakate ausdrucken und aufhängen (ab spätestens September 2024 stehen [hier](#) Grafik-Kits für die Code Week-Baden-Württemberg zur Verfügung)
- Pressearbeit
- Kolleg*innen, Freunden und Bekannten davon erzählen

Falls du Fotos benötigst, kannst du [diese hier](#) nutzen (bitte mit Nennung der Code Week BW und etwaig angegebenen Copyright).

Gerne kannst du dabei auch auf unsere Kanäle hinweisen und diese verlinken:

- **Webseite** bw.codeweek.de
- **Instagram** [@codeweekger](#) [@codeweekeu](#)
- **Twitter** [@CodeWeekGermany](#)
- **Facebook** [@codeweekgermany](#) [@codeeu](#)
- **LinkedIn** [@Code Week Germany](#)

Hashtags: #codeweekBW #Codeweek #CodeDe #CodeEU & alles, was mit #Coden und #Tüfteln zu tun hat.

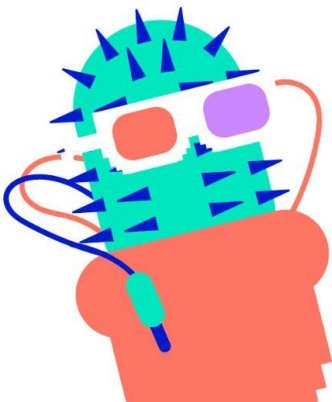
Spread the Word: Erzähle Kindern, Jugendlichen, Freunden, Bekannten und Organisationen von der Code Week Baden-Württemberg und deiner Veranstaltung, damit noch mehr Menschen mitmachen und über das tolle Angebot lernen können!

Bewerbung durch die Code Week Baden-Württemberg

- Sobald die Veranstaltung online angemeldet -wurde, wird sie in das **Programm der Code Week Baden-Württemberg** aufgenommen und von uns über die Code Week Baden-Württemberg Webseite beworben.
- Ebenso werden alle teilnehmenden Veranstalter*innen, sofern gewünscht, mit Logo und Text auf der **Webseite** aufgelistet und beworben.
- Du kannst auch im **Blog** der Code Week Baden-Württemberg-Webseite erscheinen - bei unserer kleinen Interview Serie "**Drei Fragen an**". Das geht ganz simpel - beantwortet uns einfach die folgenden Fragen. Diese würden wir inklusive eines Fotos und dem Hinweis auf euch/eure Institution vor, während und nach der Code Week Baden-Württemberg auf unserer Webseite und ggf. auf Social Media veröffentlichen. Alternativ könnt ihr auch ein kleines Handy Video drehen.
 - Name, Institution
 - 1. Warum machst du/ihr bei der Code Week mit? Bzw. was sind eure Beweggründe?
 - 2. *vor der CW:* Was bietet ihr an? *danach:* Was habt ihr angeboten?
 - 3. *vor der CW:* Was möchtet ihr den potentiellen Teilnehmenden mitteilen? *danach:* Wie ist es bei den Teilnehmenden angekommen?

- **Code Week Insta-Takeover:** Du hast einen Instagram-Account oder möchtest einen anlegen? Wenn du eine Veranstaltung während der Code Week anbietest, kannst du für einen Zeitraum den Insta-Account der Code Week Germany kapern und dich, deine Institution und deine Angebote vorstellen! [Hier für den Insta-Takeover anmelden](#)
- **Pressearbeit:** Wir machen Pressearbeit für die Code Week Baden-Württemberg, aber eher allgemein. Wenn du selbst Kontakte zur örtlichen Presse (Tageszeitungen, Veranstaltungsportale, Stadtmagazine, regionale TV- und Radiosender, Blogger etc.) hast, kannst du sie gerne ansprechen und einladen, über dein eigenes Event im Rahmen der Code Week Baden-Württemberg zu berichten. Wenn du dazu Fragen hast, wende dich gerne an presse.bw@codeweek.de.
- **Newsletter:** Zur Code Week Baden-Württemberg werden regelmäßig Newsletter verschickt. Anmelden könnt ihr euch dafür im Footer der Startseite bw.codeweek.de.
- Zudem sind **Plakate und Flyer** geplant.

Anmeldungsabwicklung



Eine wichtige Frage ist, wie sich interessierte Kinder und Jugendliche für deine Veranstaltung anmelden können. Der Link zur Anmeldung sollte deutlich im Beschreibungstext der Veranstaltung zu sehen sein. Dies kann z.B. sein

- eine E-Mail-Adresse → Teilnehmer*innen melden sich per E-Mail an
- eine Telefonnummer → Teilnehmer*innen melden sich telefonisch an
- oder ein Formular → Teilnehmer*innen melden sich über ein Formular an

Anmeldung mit Formular

Wer über ein Google Konto verfügt, kann sehr einfach in wenigen Minuten ein praktisches Formular erstellen, über das sich die Teilnehmer*innen bewerben können. So hat man gleich alle Anmeldungen in einer übersichtlichen Tabelle.

In jedem Fall, insb. wenn sich Teilnehmer*innen per E-Mail anmelden, sollte dabeistehen, welche Angaben sie machen sollen, z.B.

- Vorname
- Nachname
- Alter
- Geschlecht
- E-Mail- Adresse
- (ggf. Telefonnummer, von Teilnehmer*in und/ oder Erziehungsberechtigten)

Teilnahmebestätigung verschicken

Sobald eine neue Anmeldung einget, sollten die Teilnehmer*innen eine E-Mail mit einer Teilnahme-bestätigung und weiteren Hinweisen bekommen:

- Wann, wie, wo, was (inkl. Anfahrtsbeschreibung)
- Muss Hardware oder Verpflegung mitgebracht werden?
- Telefonnummer und E-Mailadresse für Rückfragen / kurzfristige Absagen
- Foto-Einverständniserklärung ([Vorlage](#) bitte kopieren und anpassen)

Hinweis [Foto-Einverständniserklärung](#)

Wenn du Bilder während deiner Code Week Veranstaltung machen möchtest, um später darüber zu berichten, solltest du vorab eine Foto-Einverständniserklärung einholen, welche zuvor von den Eltern unterschrieben werden muss. Diese kann von den Eltern unterschrieben zurückgeschickt werden oder am Veranstaltungstag mitgebracht werden.

Möchte ein/e Teilnehmer*in nicht fotografiert werden und ist die Teilnehmerzahl so groß, dass du evtl. den Überblick verlierst, kann man z. B. einen roten Punkt auf das Namensschild kleben, um diese Person später beim Sortieren der Bilder identifizieren zu können.

Wie kann man die Mädchenquote erhöhen?

Leider sind Mädchen oft bei Coding-Events unterrepräsentiert, obwohl sie meist genauso viel Spaß haben, wenn sie erst einmal dabei sind. Es ist wünschenswert, eine Geschlechterverteilung von 50/50 anzustreben. In den vergangenen Jahren lagen wir mit unseren Code Week Veranstaltungen im Durchschnitt bei über 40 %. Also gar nicht soo schlecht, aber es ist auch noch Luft nach oben :)

- **Ansprache** – Wie sind die Texte formuliert? Wird nur von coolen Tüftlern und Hackern geredet oder auch von Tüftler*innen und Programmierer*innen?
- **Bildsprache**
 - Bilder sagen oft mehr als tausend Worte! Sind auf den Bildern, die die Veranstaltung bewerben, auch Mädchen zu sehen?
 - Fotos zur Code Week Baden-Württemberg kannst du auf unserer [Presseseite](#) finden.
- Wenn für die Veranstaltung **keine Vorkenntnisse** erforderlich sind, sollte dies auch explizit so beschrieben werden.
 - z.B: „Es sind KEINE (Programmier-) Vorkenntnisse nötig! Nur gute Laune und ein bisschen Motivation :-)“
- Der **Titel deiner Veranstaltung**: Mädchen kann man oft besser ansprechen, wenn man das Endprodukt in den Fokus rückt und nicht die Technik, die das ermöglicht. Beispiele:
 - „Wir bauen eine eigene App“ vs. „Wir lernen JavaScript für mobile Anwendungen“
 - „Wir basteln kleine Insektenroboter aus alten Handys“ vs. „Grundlagen der Robotik und Sensortechnik“
 - „Entwickle dein eigenes interaktives Spiel!“ vs. „Lerne Programmieren mit Scratch!“
- **Plätze offen lassen für Mädchen** – Oft zögern Mädchen bei der Anmeldung und melden sich vereinzelt oder erst kurz vor Schluss an, wenn die maximale Teilnehmer*innenzahl schon erreicht ist. Es empfiehlt sich daher, neuen Bewerber*innen eine Status-Mail zu schicken, die

eigentlichen Zu- und Absagen aber etwas später. So kann man ein paar Plätze für Mädchen offenhalten, die sich vielleicht erst vereinzelt im Laufe der Anmeldephase bewerben.

Maximale Teilnehmerzahl erreicht?

Hurra! Logg dich auf unserer Website ein und entferne beim Event das Häkchen, dass noch Plätze frei sind, dann wird in der Programmübersicht vermerkt, dass deine Veranstaltung ausgebucht ist. Oder gib uns Bescheid, dann können wir das anpassen.

Während des Events

Tipps & Tricks zur Durchführung

- Erzeuge eine freundliche Atmosphäre.
- Ihr wollt alle gemeinsam Spaß haben! Sag das zu Beginn – es entspannt viele und nimmt den Druck!
- Freundlich und offen auf Kinder und Jugendliche zugehen - ein Lächeln kann Wunder bewirken.
- Mit Namen ansprechen, Augenkontakt herstellen
- Kein Wissen voraussetzen, es gibt keine doofen Fragen und Unwissenheit ist keine Schande
- Auf die eigene Sprache beim Erklären achten, Fremdwörter und schwierige Begriffe erklären. Nicht jeder weiß, was Begriffe wie API, Frontend, Github, Python und Bug bedeuten!
- Nicht alles „vormachen“, Kinder & Jugendliche selbst machen lassen
- Kinder & Jugendliche auch Fehler machen lassen - aus Problemen und Fehlern, die man selbst gelöst hat, lernt man am besten.
- Fehler machen gehört dazu, auch als Veranstalter*in und Workshopleiter*in!
- Pausen können Wunder wirken
- Keine verbale Gewalt tolerieren („was bist du denn für ein Mädchen“, „das ist ja schwul“ etc.)

Nicht vergessen

- Die genaue Teilnehmer*innenzahl aufschreiben
- Die Foto-Einverständniserklärungen einsammeln
- Wenn du darfst, Bilder und Videos zur Dokumentation aufnehmen
 - Besonders toll ist immer ein Gruppenbild, ggf. sogar mit den gebastelten & gecodeten Dingen, an denen ihr gearbeitet habt!
 - Dieses Gruppenbild kann man im Anschluss an alle Teilnehmer*innen schicken und sich dabei noch einmal für das tolle Event bedanken.
- Auch wir freuen uns über Bilder und Berichterstattung in Tweets ([@codeweekgermany](#) mit den Hashtags [#codeweekbw](#)/[#Codeweek](#)) und Mentions auf Facebook ([CodeWeekGermany](#)), Instagram ([@codeweekger](#)) und LinkedIn ([@Code Week Germany](#))

Ein Video oder Fotoaufnahmen zu machen dient der Inspiration weiterer Menschen!

Nach dem Event

Nachberichterstattung

Wir können noch mehr Menschen als unsere aktuellen Teilnehmer*innen fürs Tüfteln und Programmieren begeistern, wenn wir von den vielen, tollen Aktionen berichten, die zur Code Week stattfinden. Deswegen freuen uns sehr über Nachberichterstattungen mit Eindrücken aller Art:

- Blogpost
- Videos
- Bildergalerien
- Post via Social Media
- Teilnehmer*innen- Zitate
- etc.

Schicke bitte eine E-Mail an presse.bw@codeweek.de mit entsprechenden Links (+ ggf. Gruppenbild), wir teilen die Beiträge dann gerne über unsere Social-Media-Kanäle und ggf. auf unserer Webseite!

Feedbackformular ausfüllen

Nach der Code Week erhältst du von uns einen Link zu einem Feedback-Formular für die Code Week Baden-Württemberg. Die Infos, die ihr uns darüber gebt, sind enorm wichtig für uns, um die Code Week Baden-Württemberg weiter zu begleiten und noch besser und toller zu machen! Unsere Auswertung teilen wir nach der Code Week sehr gerne mit euch.

Auch von der Code Week EU wirst du die Einladung erhalten, Feedback zu geben (auf Englisch). Wenn du auf der Website die Teilnehmer*innenzahlen der Veranstaltung angibst, erhältst du dein **persönliches Anerkennungszertifikat**, welches deinen Einsatz für die digitale Bildung ehrt! Dafür gehe bitte auf "Passwort vergessen" und fordere für die Mailadresse, mit der du dich auch auf unserer Baden-Württemberg-Seite einloggst, ein neues Passwort an. Mit dem kannst du dich auf der EU-Seite einloggen und dein Zertifikat selbst generieren.

Wir freuen uns auf viele tolle Ideen für die Code Week 2024 in Baden-Württemberg!

